

Saxifraga Forsteri Stein.

(*S. caesia* L. \times *mutata* L.)

Diese wegen der in vieler Hinsicht überaus weitgehenden Verschiedenheit der Stammarten von vornherein als größte Seltenheit anzusehende Hybride wurde zuerst durch künstliche Befruchtung in der Alpenanlage des Herrn Otto Forster in Augsburg erzeugt¹⁾, sodann aus dorthier stammenden Rosetten auch im Innsbrucker bot. Garten kultiviert. Am 2. November 1877 fand der Obergärtner Joh. Obrist einen kräftigen sterilen Stoc des Bastardes oberhalb der Höttinger Alpe bei Innsbruck²⁾. Ebendort in einer Mulde mit feinem Gerölle bei zirka 1650 bis 1700 Meter fand ich im August 1893 neben *Sax. pallens* Fritsch (*Sax. super-caesia* \times *aizoides*) die ersten wildgewachsenenen blühenden Exemplare dieser Kreuzung, die unter sich naturgemäß wieder ziemlich stark verschieden waren.

Auch in den folgenden Jahren wurde die Hybride von mir und anderen, denen ich die Stelle bezeichnet hatte, wie von Hellweger, Bilek und besonders von dessen Gehilfen J. Niegler in einzelnen Exemplaren gesammelt und dürfte gegenwärtig dortselbst so ziemlich ausgerottet sein, bis sich im Laufe der Zeit neue Exemplare durch Kreuzung gebildet haben werden, sofern nicht etwa inzwischen eine Verkehrsanlage den Platz überhaupt zerstört.

1) B. Stein in *Deuterr. bot. Zeitschrift* Jg. 1877 p. 291.

2) J. Obrist, ebenda p. 415.

Soldanella pusilla Baumg. var chrysosplenifolia J. Murr.

Diese hübsche Form, wohl ein Produkt des verhältnismäßig tiefen, humosen Standortes, wurde im August 1911 von mir in den Grünerlbeständen bei Ranz an der Arlbergstraße (zirka 1600 Meter) gefunden.

Als Begleitpflanzen nenne ich: *Athyrium filix femina*, *Cystopteris fragilis* var *anthriscifolia*, *Lycopodium selago*, *Selaginella selaginoides*, *Luzula silvatica*, *Luz. spadicea*, *Saxifraga subalpina*, *S. rotundifolia*, *Potentilla aurea*, *Viola biflora*, *Epilobium alpestre*, *E. alsinifolium*, *E. alpinum*, *Anthriscus nitidus*, *Veronica alpina*, *Gnaphalium supinum*, *Achillea macrophylla*, *Taraxacum alpinum* var. *alpestriforme*, *Hieracium Halleri*, *H. atratum* ssp. *Schroeterianum* usw.



Saxifraga Forsteri Stein



Soldanella pusilla Baumg.
var. *chryso-splenifolia* J. Murr

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Murr Josef

Artikel/Article: [Soldanella pusilla Baumg. var chryso-splenifolia](#)

76-77